

Lions Linz Johannes Kepler - Bericht Clubjahr 2019/20 für GV 2021 – Präsident Leo Pöcksteiner

Liebe Clubfreunde,

unsere Generalversammlung am 19.1.2021 gibt mir die Gelegenheit zu einem kurzen **Rückblick** auf ein besonderes und zugleich seltsames Clubjahr. Wer hätte im September 2019 nach einem guten Start in ein spannendes Jahr, in dem ich mir zahlreiche Gedanken für ein attraktives Programm gemacht habe, damit gerechnet, dass dieses knapp nach der Hälfte im März 2020 abrupt endet. Voranging ist jedenfalls, dass die meisten von uns ohne eigene Erfahrung mit der Krankheit, die keinesfalls zu unterschätzen ist, durch das Jahr gekommen sind. Erfreulich ist auch, dass all jene, die leider von der Krankheit betroffen waren, diese auch nach meinem Wissensstand gut überwinden konnten.

Jedenfalls gelitten hat ab März 2020 das gesamte Clubleben und der soziale Kontakt und damit auch die Kommunikation im Club. Ungeachtet dessen möchte ich versuchen, in meinem Rückblick auf das Clubjahr 2019/20 eine doch erfreuliche Bilanz zu ziehen. Für mich war das Jahr als Präsident von vielen schönen Erlebnissen aber auch einigen geprägt.

Leider hat das offizielle Jahr für mich mit dem **Austritt von Gerald Lindinger**, der viele Jahre sehr aktiv am Lions-Clubleben teilgenommen hat, begonnen. Ich habe das extrem schade gefunden. Gerald hat sich sozial engagiert (zum Beispiel: Projekt Streetworker) und auch in der Vergangenheit in der Kommunikationsarbeit auf übergeordneter Ebene aktiv mitgearbeitet. Es ist wirklich schade, wenn verdiente Freunde aus schlussendlich nachvollziehbaren Gründen den Club verlassen. Diese Entscheidung war trotz mehreren Interventionsversuchen zu akzeptieren.

Leider kam es auch am Ende des Clubjahres zu einer ähnlich gelagerten Überraschung. **Dr. Michael Werner** hat sich im laufenden Clubjahr als aussichtsreicher Kandidat für eine Neuaufnahme vorgestellt und auch alle Voraussetzungen dafür erfüllt. Völlig überraschend hat er es schlussendlich vorgezogen, trotz aller Bemühungen, nicht unserem Club beizutreten. Mich hat diese Entscheidung sehr nachdenklich gestimmt.

Im April 2020 erteilte uns die traurige Nachricht vom völlig unerwarteten Ableben unserer Neustädter Clubfreundin Marion Wengler. Corona hat hier mit ungeheuerlicher Grausamkeit eine werdende Mutter aus dem Leben gerissen.

Im folgende werde ich in einigen Hauptüberschriften auf die Schwerpunkte des Clubjahres 2019/20 aus meiner Sicht eingehen.

Das Jahr begann dann mit dem ersten **Startmeeting** am 3.9.2019 (für die Teilnehmer vielleicht noch in Erinnerung wegen der leidlich unpassenden Location) und einigen sehr erfreulichen Ereignissen. Dazu gehören die **Aufnahme** unseres aktuellen Sekretärs **Thomas Penzl** (offiziell vollzogen im 2. Meeting am 19.9.2019 sowie den Einstieg von **Christian Kneidinger** als Aspirant für eine Clubmitgliedschaft, welche mit der Aufnahme im Meeting am 19.11.2019 gekrönt werden konnte. Es war mir auch eine besondere Freude die **Ehrung** von **Viktor Sigl** für die **Aufnahme zweier neuer Mitglieder** in seinem Präsidentenjahr vornehmen zu dürfen. In diesem Meeting konnte ich auch meine **Schwerpunkthemen** nämlich die **Anwesenheit** bei Clubveranstaltungen, die aktive **Teilnahme** am Clubleben sowie das **Engagement** bei **Sozialprojekten** ansprechen. Für mich ist weiterhin das gemeinsame Engagement in Sozialprojekten neben allen gesellschaftlichen Aktivitäten eine sehr gute Möglichkeit zur Integration in unseren Club.

Money Raising

Mit besonderem Engagement und Einsatz verbunden war die **Adventkalenderaktion** gemeinsam mit unseren Clubfreunden von Aliter. Die Zusammenarbeit im Team hat mir große Freude bereitet. Der

finanzielle Erfolg, die wunderbare Gala am 16.1.2020 und auch das Sozialprojekt mit Fr. Schwabl waren eine schöne Anerkennung für alle Mühen. Danke an das gesamte Adventkalenderteam und alle Helfer für die geleistete Arbeit und vor allem an Wolfgang Nölscher für die einfühlsame Betreuung von Fam. Schwabl.

Die Serie der Veranstaltungsabende im **Bratwurstglöckerl** haben mit Roland Düringer und den „Africa Twinis“ am 28.10.2019 sowie der Weihnachtslesung von Heinz Marecek am 2.12.2019 stark begonnen. Für mich als erklärter Rockfan war der Auftritt von Altröcker Reinhold Bilgeri ein Ohrenschmaus und musikalisches Highlight. Die Nachfolgeveranstaltungen mit Thomas Maurer und der einmaligen Gesangskapelle Hermann sind leider der Pandemie zum Opfer gefallen. Ich möchte mich an dieser Stelle herzlich bei Peter Vogel bedanken, der mit seinem Kontaktnetzwerk immer wieder sehr gute Events auf die Bratwurstglöckerlbühne bringt. Leider ist auch die von Peter organisierte Grafitti Rundfahrt im Linzer Hafen ins Wasser gefallen.

Ein Thema das immer wieder tot gesagt wird aber einfach nicht unterkriegen ist sind unsere **Weihnachtskarten**. Auch hier ist es dem unermüdlichen Drängen unseres Gründungspräsidenten Gerold Letzbor zu danken, dass diese Initiative am Ende doch immer wieder einen beachtlichen Beitrag zu unseren Clubfinanzen leistet. Lieber Gerold, vielen Dank für Deine Zähigkeit. Allen Abnehmern der Karten herzlichen Dank für die Unterstützung.

Sozialprojekte

Es ist mir ein besonderes Anliegen auf nachstehende Projekte hinzuweisen.

Verein Zellkern: Der Verein unterstützt Familien, die von einem Krebsleiden betroffen sind. Konkret ging es bei unserer Hilfe um die Unterstützung einer Ferienaktion mit Kindern von Betroffenen. Danke an Emil Ebner für sein Engagement in diesem Projekt.

Kinderheim Schloss Neuhaus: Traditionell und nicht mehr wegzudenken ist der jährliche Besuch im Kinderheim Schloss Neuhaus am 14.12.2019 und die Übergabe der Weihnachtsgeschenke an die Kinder. Vielen lieben Dank an Gerold Letzbor, der sich jedes Jahr liebevoll aber auch mit Nachdruck für diese schöne Aktion einsetzt.

Auto für Michaela Mühlbacher: Wir konnten im Rahmen der Adventkalenderaktion 2018/19 als Gemeinschaftsprojekt bei der Anschaffung eines Spezialfahrzeuges für Michaela unterstützen. Nach einem Besuch bei Michaela haben Heinz Roider und Peter Kottbauer einen Besuch von Michaela in einem Clubmeeting organisiert. Dieser Abend wird sicher allen Teilnehmern, vor allem wegen der quirligen und sehr sympathischen Art von Michaela, in lebhafter Erinnerung bleiben. Herzlichen Dank an Heinz und Peter für ihr Engagement.

Kinderklinik MedCampus: Für mich sind die Projekte in der onkologischen Station der Kinderklinik gemeinsam mit Omar Shebl immer ein besonderes Erlebnis. Durch die gute Zusammenarbeit mit dem psychologischen Team können wir immer wieder in schwierigen Fällen helfen. So hat Omar für die 17 jährige Lena nach ihrer Behandlung erfolgreich eine Führerscheinausbildung organisiert. Leider nicht soviel Glück hatte Melissa, die sich sehnlich eine Reise zu ihrer Tante nach London gewünscht hat, die sie jedoch nicht mehr erleben durfte. Wir haben die Unterstützung, dann ihrer Familie zukommen lassen, die bis heute nicht über den tragischen Verlust hinweggekommen ist. Ich möchte mich herzlich bei Omar Shebl für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Projekt Streetworker: Mit dem Ausscheiden von Gerald Lindinger war das Projekt gefährdet. Danke an Peter Kottbauer, der sich um die Sache angenommen hat womit wieder Bekleidung für Obdachlose Jugendliche angeschafft werden konnte.

Projekt Pascal – „Housing first“: Bei diesem Gemeinschaftsprojekt mit unseren Freunden von Aliter, haben wir einen jungen Mann und Familienvater bei der Existenzgründung unterstützt. Danke an Robert Kastil und Christian Kneidinger für die Betreuung dieses Projekts.

Projekt Kenia: Wir unterstützen seit einigen Jahren Fr. Dr. Horsewood, die uns auch in einem Vortrag hinter die Kulissen der Initiative blicken ließ.

Projekt Sulejmani: Mit einem finanziellen Zuschuss zur Anschaffung eines augengesteuerten Lesegeräts konnte wir für den 10 jährigen, schwer behinderten Sohn eine Möglichkeit zur Kommunikation schaffen (ähnlich wie bei Fam. Kastinger). Herzlichen Dank an Heribert Angerer und Wolfgang Böhm für ihr Engagement in diesem Projekt.

Projekt Fam. Marek: Alexander Kulier kümmert sich dankenswerter um diese dauerhafte Unterstützung von Fam. Marek mit dem Ziel der Tochter Sophie eine Ausbildung zukommen zu lassen. Fr. Marek ist alleinerziehende Mutter von 3 Kindern und kümmert sich auch um ihre hilfsbedürftige Mutter.

In dieser Liste gebe es noch einige Projekte und Initiativen zu ergänzen. Jedenfalls gilt mein Dank allen die in diesen Projekten mitgearbeitet haben.

Vortragsmeetings

Gäste und launige Vorträge beleben das Clubjahr. Damit war es mir ein besonderes Anliegen einige hoffentlich interessante Vorträge zu organisieren. Mit **Paul Rübiger** hatten wir den längsdienenden Europapolitiker Österreichs am 1.10.2020 zu Gast. Paul gab uns einen spannenden Einblick in die Themen und Arbeit der Europäischen Kommission. Völlig anders geartet, aber für viele auch augenöffnend war der Vortrag von Wings for Life CEO **Anita Gerhardter** am 5.11.2020. Anita gab uns einen berührenden Einblick in die Arbeit der Wings for Life Foundation zur Heilung von Querschnittlähmung. Der weltumspannende Laufevent am ersten Sonntag im Mai jedes Jahres ist aus eigener Erfahrung ein sehr bewegendes Ereignis.

Die weiteren Vorträge von Prof. Teodoro Cocca sowie Toni Giger (ÖSV) mussten leider entfallen. Mein herzlicher Dank gilt Joachim Haindl-Grutsch, der mit bei der Organisation und dann leider auch Absage der letzten geplanten Aktionen unterstützt hat.

Auswärtsmeetings

Eine Bereicherung des Clublebens waren aus meiner Sicht unsere gemeinsamen Unternehmungen in der „Fremde“. Der Besuch im **Paneum** mit einer launigen Führung durch Backaldrin Chef Peter Augendoppler, der uns zahlreiche persönliche Eindrücke und Anekdoten zu seinem Museum übermittelte, war jedenfalls die Reise wert. Besonders freute mich die zahlreiche Teilnahme an unserer Inntertelreise. Ich durfte dabei in einer Tour durch die **AMAG** am 30.11.2019 unser Geschäft, unsere Produkte und Anwendungen vorstellen und alle Mitreisenden im Namen der AMAG zu einem kulinarischen Erlebnis im **Marienhof** zu Kirchdorf am Inn einladen. Auch der Abschluss der Reise mit einer sehr unterhaltsamen Tour durch **Passau** und einem Besuch am Weihnachtsmarkt vor dem Passauer Dom fand breiten Anklang. Sehr stimmig, wenn auch akustisch etwas herausfordernd war auch die von Viktor Sigl organisierte **Weihnachtsfeier** im Schloss Traun am 17.12.2019. Danke an Viktor für die Organisation dieses schönen Abends.

Mit dem **Heringsschmaus** im Stift Sankt Florian am 25.2.2020 und den **Besuch** von Fa. **Erema** (Hersteller von Kunststoffrecyclingmaschinen) am 3.3.2020 war es dann leider Schluss mit externen Meetings. So musste auch der Besuch im Brucknerhaus und das Konzert von Rudolf Buchbinder abgesagt werden.

Eine der letzten gemeinsamen Aktivitäten knapp vor dem Lockdown und der dann auch verhängten Quarantäne war das von Gerold und Christine organisierte **Skiwochenende** in Bad Hofgastein. Neben dem sportlichen Teil - Gerold war als Skilehrer für unsere kleinen Begleiter unschlagbar – kam auch der gesellschaftliche und gemütliche Teil nicht zu kurz. Zudem hatten Andrea und ich die Freude neben dem herrlichen Skierlebnis die Gastfreundschaft von Fam. Letzbor zu genießen und bedanken uns herzlich dafür.

Ewig schade für mich ist, der Ausfall unserer **Clubreise** an den Bodensee. Doch aufgeschoben ist nicht aufgehoben und ich hoffe im heurigen Jahr auf ein Nachholen der Reise.

30 Jahrfeier in Gmunden (27.-29.9.2019)

Für mich war es eine besondere Ehre, als quasi Neuzugang zum Club, dieses Jubiläum und die damit verbundene Feier in enger Zusammenarbeit mit Bernd Schiefersteiner und unter Einbeziehung unserer deutschen Jumelagefreunde vorzubereiten. Ein herzlicher Dank gilt Bernd für seine Umsicht und die zahlreichen Stunden die er in die perfekte Organisation bis ins letzte Detail investiert hat. Danke auch an Elke für die nette Aufnahme in Gmunden und die tolle Gastfreundschaft.

Sehr gefreut hat mich bereits der Start am Freitagabend, an dem meine Freunde von der Band Rowsekit, allen voran Sängerin Elia Antúnez und Bandleader Radu Buzac es geschafft haben, fast alle Freundinnen und Freunde auf die Tanzfläche zu bringen.

Der nächste Tag am Grünberg war leider wettermäßig nicht das Gelbe vom Ei. Nichts desto trotz war der Baumkronenweg mit seinen herrlichen Aussichtspunkten ein einmaliges Erlebnis. Auch die Stadtführung und der Empfang im Rathaus bei Bürgermeister Stefan Krapf hatte etwas besonders. Gekrönt wurde das Ganze durch Abendveranstaltung im Schloss Ort mit herrlichem Essen guter Stimmung und sehr vielen netten Gesprächen. Zum Abschluss hatten wir Kaiserwetter bei der Schifffahrt vom Hotel nach Traunkirchen und wieder zurück nach Gmunden. Der Ausklang in der Vinothek Muhr rundete das Programm ab.

Danke

Abschließend bleibt mir noch mich bei meinen Vorstandkollegen für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung in meinem Präsidentenjahr zu bedanken. Ich denke, dass unser Club in diesem Jahr trotz aller Einschränkungen vieles bewegt und Gutes getan hat. Besonders erwähnenswert ist hier auch der Einsatz von Alexander Kulier, der in unzähligen Stunden eine neue Homepage für unseren Club aufgebaut hat. Einfach reinsehen unter: www.lckepler.com

Meinem Nachfolger Christian Unger wünsche ich weiterhin viel Standvermögen in dieser schwierigen Situation, in der ein normales Clubleben undenkbar ist. Ich hoffe für uns alle, dass dieser Spuk nun bald eine Ende findet oder zumindest ein Niveau erreicht, in dem wieder ein einigermaßen normales Sozialleben möglich ist.